



## Besuch im Zoo

Da es sich bei den Tieren um relativ kleine Figuren handelt, ist es beim Modellieren wichtig, die typische Form zu erfassen und zu gestalten. Auf Details kann verzichtet werden. Bei den angegebenen Maßen handelt es sich lediglich um Circa-Maße.



kopf plastizieren. Nase mit einem braunen Pünktchen markieren. Die Ohren mit dem Messer aus dem Kopf schaben und mit den Fingerspitzen formen. Den Körper des liegenden Löwen plastizieren: Länge ca. 3 cm. Kopf und Körper mit Draht und Klebwachs verbinden. Für die Mähne eine braune Rolle formen, mit dem Finger platt drücken und mit dem Messerrücken einkerben. Um den Hals legen, evtl. überstehende Länge abschneiden. Zum Schluss den Schwanz direkt aus dem Hinterteil herausmodellieren und um den Körper legen (Abb. 1).

### Das braucht man

- STOCKMAR Knebienenwachs- oder Knetwachs-Tafeln à 40 x 100 mm in den Farben der Tiere
- Küchenmesser
- Klebwachs
- Blumendraht, Zahnstocher, Zweig

### Der Löwe

Aus einem kleinen Stück gelben Modellierwachs einen ca. 1 cm großen Löwen-

Abb. 1



# kneten, formen, basteln mit Modellierwachs

STOCKMAR Knetbienenwachs / STOCKMAR Knetwachs

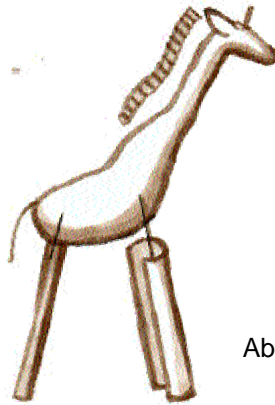


Abb.1

## Die Giraffen

Gelbe Modellierwachstafel um ca. 3 cm kürzen. Aus dem Rest eine Rolle formen; daraus Körper, Hals und Kopf modellieren, Gesamtlänge ca. 7,5 cm. Für die Mähne eine schmale braune Rolle formen, platt drücken, mit dem Messerrücken einkerben und auf dem Hals anbringen. Vier Zahnstocher auf ca. 4,5 cm kürzen; eine schmale Rolle formen, mit dem Finger platt drücken, evtl. vorsichtig in die gewünschte Form ziehen und so um den Zahnstocher legen, dass ca. 0,5 cm des spitzen Endes frei bleiben. Überstehendes Modellierwachs abschneiden, Nähte verstreichen und die Beine mit dem spitzen Ende in den Körper stecken (Abb. 1). Ohren mit dem Messer seitlich aus dem Kopf schaben und modellieren.

Für die Hörner die Reste des Zahnstochers verwenden. Kleine Giraffe mit veränderten Maßen nach der gleichen Anleitung plastizieren.



Abb. 2



## Der Eisbär

Eine circa 6 cm lange weiße Rolle plastizieren und rund biegen. Vorder- und Hinterbeine mit dem Messer einschneiden. Für den Kopf zunächst eine Kugel formen; die Schnauze modellieren, den Hinterkopf mit dem Messer etwas abschneiden und mit einem Drahtstück und Klebwachs mit dem Körper verbinden. Die Ohren mit dem Messer direkt aus dem Kopf schaben und mit den Fingerspitzen modellieren (Abb. 2). Eventuell Nasenspitze mit einem schwarzen Pünktchen markieren. Kleinen Bären nach der gleichen Anleitung plastizieren.



## Der Papagei

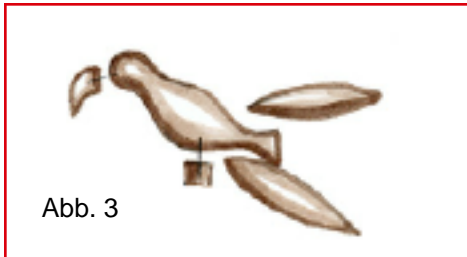
Für den farbigen Körper gelbes, blaues und rotes Modellierwachs ineinander kneten; daraus die Körperform und den Schwanzansatz plastizieren, Gesamtlänge ca. 4 cm. Aus weißem Modellierwachs die typische Schnabelform plastizieren (s.

# kneten, formen, basteln mit Modellierwachs



STOCKMAR Knetbienenwachs / STOCKMAR Knetwachs

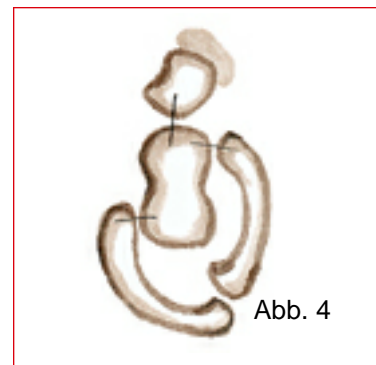
auch Tipp unten) und mit Klebwachs und einem Drahtstückchen am Kopf anbringen. Aus grünem Modellierwachs zwei circa 3 cm lange Schwanzfedern formen und mit Klebwachs am Schwanzansatz befestigen. Statt der Beine ein Stückchen Modellierwachs mithilfe eines Drahtstückes mit dem Körper verbinden (Abb. 3).



## Der Baum

Den Zweig eines Strauches von Blättern befreien. Aus grünem Modellierwachs eine Kugel formen, fest auf einen glatten Untergrund drücken oder plan schneiden. Astende hineindrücken. Äffchen und Papagei mithilfe eines Klebwachsstückchens anbringen. Andere Tiere um den Baum gruppieren.

**TIPP**  
Präzise Formen wie z. B. den Papageischnabel, lassen sich am besten mit dem Messer herausarbeiten. Das geht besonders leicht, wenn man das Modellierwachs aushärten lässt und dann das Messer wie zum Schnitzen benutzt. So bearbeitete Stellen anschließend mit dem warmen Finger glätten.



## Das Kapuzineräffchen

Für den Körper aus schwarzem Modellierwachs eine circa 2 x 1 cm große Rolle formen; eine weiße Brust anbringen. Eine weiße Kugel zum Affenkopf modellieren und eine schwarze "Haube" aufsetzen. Die Arme und Beine bestehen aus etwa 4 cm langen Rollen, die an einem Ende zur Greifhand gestaltet werden. Bei den Beinen wird ein Ende zu einem breiteren Hüftknochen modelliert. Alle Teile mit Blumendraht und Klebwachs am Körper anbringen (Abb. 4).